



NEWSLETTER

des
NAWI Netzwerks Wien

Der **Newsletter** des NAWI Netzwerks Wiens informiert Sie über das aktuelle Angebot an Fortbildungsveranstaltungen im **Sommersemester 2016**

Abrufbar auch unter: <http://nawi.brg19.at>

Durch **STRG+Klick** auf den Titel oder die LV-Nr. erhalten Sie die **Detailansicht** aller in PH-Online (Wien) angelegten Veranstaltungen.

Inskription: 1. – 30. November 2015
PH Wien

**Veranstaltungen des NAWI Netzwerks Wien
und
der Pädagogischen Hochschule Wien**

Inhalt

Naturwissenschaften.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Biologie.....	5
Chemie	11
Mathematik	13
Physik.....	15
Ökolog	16
NAWI-Netzwerk-Steuergruppe 2015/16	17

Wetterfrosch und Regenhaut

Termin: 21.04.2016 + 28.4.2016 + 12.5.2016 jeweils 14:00 – 16:30

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4016SAL006**

Inhalt:

Wetterforscherinnen und Wetterforscher erleben, erfahren und beobachten Wetterphänomene. In dieser VA wird eine Wetterkiste gefüllt mit ausreichend Hintergrundinformationen zu diesem Thema vorgestellt. Methodisch-didaktisches Material für die GS 1 + 2 wird vorgestellt. Die Grundbegriffe der Meteorologie werden kindgerecht geklärt und im Rahmen des forschenden und entdeckenden Lernens erfahren Sie wie Wetterthemen anregend erlebt und erarbeitet werden können.

Referentinnen: Dr. Barbara Holub, Dipl. Päd. Berit Bachmann

"KaN" - Kinder als Naturforscher/innen

Termin: 7.6.2016 + 8.6.2016 jeweils 14:00-17:00

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4016SAL000**

Inhalt:

Lebensraum Bach am Beispiel der LIESING. Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit Pflanzen und Tiere im und am Bach kennen zu lernen Der Mensch und das Ökosystem Bach - nachhaltige Verhaltensweisen, die im Sachunterricht umgesetzt werden können.

Wichtiger Hinweis:

Referentin: Mag. Kornelia Lehner-Simonis

Explodierende Schwedenbomben und Zitronen mit Schwimmwesten

Termin: 28.4.2016 + 19.5.2016 jeweils 14:00-18:15

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4116SAL003**

Inhalt:

Im Rahmen der Fortbildung werden Methoden und Materialien Forschenden Lernens kennengelernt, welche die Schüler/innen anregen, selbständig Untersuchungen durchzuführen und sich mit Fragestellungen forschend auseinanderzusetzen. Es werden zahlreiche Experimente mit Alltagsmaterialien

vorgestellt und direkt ausprobiert. Gleichzeitig werden altersgerechte, aber korrekte Erklärungen für die meisten sachunterrichtsrelevanten Themen diskutiert.

Referent: Dr. Christian Bertsch

Einfache Experimente im Sachunterricht – Experimente aus dem Supermarkt

Termin: 7.4.2016 + 26.4.2016 jeweils um 14:00 -16:30

Ort: 1230 Wien, Anton-Baumgartner-Straße 119

LV-Nr.: **4316SAL009**

Inhalt:

Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Teilnehmer/innen mit besonders einfachen und kostengünstigen Experimenten aus den Bereichen Physik und Chemie bekannt gemacht, welche von jungen Forscher/innen im Sachunterricht umgesetzt werden können. Dabei werden die Versuche so gestaltet, dass die dafür benötigten Materialien in Supermärkten, Bauhäusern oder Drogerien besorgt werden können und für Kinder absolut ungefährlich sind. Die bearbeiteten Versuchsanleitungen erhalten die Teilnehmer/innen sowohl in Papierform als auch digital.

Referent: Lengauer Alexander

Keine Angst vorm Experiment (für Sek1,NMS,AHS Unterstufe)

Termin: 10.3.2016 + 21.4.2016 jeweils von 14:00 – 17:30

Ort: 1230 Wien, Anton-Baumgartner-Straße 119

LV-Nr.: **4016SAL008**

Inhalt:

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an KollegInnen welche in der Sekundarstufe 1 Physik oder Chemie ungeprüft unterrichten sowie BerufseinsteigerInnen. Besonders für diese zwei Gruppen ist der Einsatz von Experimenten im Unterricht häufig mit Hemmungen verbunden. Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die TeilnehmerInnen mit einfachen und bekannten Standardexperimenten zu ausgewählten Bereichen des Physik- und Chemie-Unterrichts vertraut gemacht.

Referent: Lengauer Alexander

Nawi geht das?

Termin: wird noch bekannt gegeben

Ort: **PH Wien**

LV-Nr.: **4116SAL002**

Inhalt:

Im Rahmen der Fortbildung, die in Kooperation mit der Wissensfabrik Österreich stattfindet, werden alle Teilnehmer/innen mit der Forscherbox der Wissensfabrik ausgestattet. Die Kiste enthält Arbeitsmaterialien zu den Themen Wasser, Luft und Lebensmittel und alle Materialien, die für die Versuche benötigt werden.

Voraussetzung für den Erhalt der Kiste ist der Besuch der Fortbildung. Es werden die Versuche direkt ausprobiert und es werden altersgerechte, aber trotzdem korrekte Erklärungen für die drei Themenbereiche diskutiert.

Referent: Dr. Christian Bertsch

Biologie

Ökosystem Donau – Konflikte am großen Strom Fachvorträge, Science Talks für SchülerInnen, Exkursion & Materialien

1.Termin: Fachvorträge:

Datum: 16.3. 2016 14:00 -17:30

Ort: AECC Biologie, Porzellangasse 4, Stiege 2, Seminarraum 3. Stock

LV-Nr.: **6616SKL004**

Nutzungskonflikte in urbanen Auen – Ökologie, Naturschutz, menschliche Nutzung

Assoc. Prof. Dr. Thomas Hein: Stellvertret. Institutsleiter Inst. für Hydrobiologie der BOKU Wien und Geschäftsführer des WasserCluster Lunz

Ökosystem Donau -Konflikte am großen Strom

Univ.Prof.Dr. Fritz Schiemer
Department für Limnologie
& Zoologisch-Botanische Gesellschaft Österreichs

Ziel:

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Lehrveranstaltung „Interdisziplinäres Projektpraktikum: Forschendes Lernen im Ökosystem Donau“ des Lehramtsstudiums für Biologie und Umweltkunde der Universität Wien statt. Die Fachvorträge und Exkursion werden für teilnehmende LehrerInnen und Studierende angeboten, beim Science Talk sind die SchülerInnen eingeladen, mit den Experten zu diskutieren.

Auf der fachlichen Ebene wird in der Veranstaltung zunächst theoretisch wie praktisch in das ‚Ökosystem Donau‘ anhand der Themenbereiche „Ökologie großer Fließgewässer“, „Anthropogene Einflüsse und ihre Auswirkungen“, „Restaurierung der ökologischen Funktionsfähigkeit“, „Bestimmung der Wassergüte“, etc. eingeführt. Dies dient als Basis aktuelle Restaurierungsprogramme, z.B. an der Donau unterhalb Wiens, sowie die

vorausgehenden langfristigen politischen Entscheidungsprozesse im Rollenspiel der wesentlichen Interessensvertreter nachvollziehbar zu machen. Auf einer fachdidaktischen Ebene werden Lehr-/Lernmethoden vorgestellt, wie eine komplexe Problemstellung wie die Restaurierung der Donau, bei der divergierende Interessen (z.B. aus den Bereichen Umweltschutz, Wirtschaft, Politik, etc.) aufeinandertreffen, bildungsförderlich im Biologieunterricht thematisiert werden kann.

2. Termin: Exkursion:

für Lehrer und Lehrerinnen; Treffpunkt und **Datum** wird beim ersten Termin bekannt gegeben;

Von der Quelle zur Mündung - der Halterbach im Wienerwald

Exkursion mit Univ.Prof.Dr. Günther Pass Department für Integrative Zoologie & AECC Biologie

Ort: Halterbach im Wienerwald

3. Termin:

Science Talks mit WissenschaftlerInnen für SchülerInnen

Datum wird bekannt gegeben

Ort: BRG 18 Schopenhauerstr. 49, 1180

SchülerInnen der teilnehmenden LehrerInnen haben die Möglichkeit WissenschaftlerInnen „hautnah“ zu erleben und können mit Ihnen in kleiner Runde diskutieren. Zur Vorbereitung dieser Diskussionen bekommen die LehrerInnen bei den Vorträgen und der Exkursion Unterlagen zur Vorbereitung der SchülerInnen.

Impulsvortrag beim Science Talk Ökosystem Donau -Konflikte am großen Strom

Univ.Prof.Dr. Fritz Schiemer und Assoc. Prof. Dr. Thomas Hein mit anschließender Diskussion mit den SchülerInnen.

Leitung: Mag. Christine Heidinger, Mag. Ilse Wenzl,

Der Bienenstock im Klassenzimmer – HOBOS I

Termin: 28. 4. 2016 14:00 – 17:30

Ort: Wiener Imkerschule im Donaupark (siehe Lageplan der Imkerschule)

LV-Nr.: **6016LSL006**

Inhalt:

Im Rahmen des Seminars werden die TeilnehmerInnen mit den Grundlagen des Projekts HOBOS (Honey-Bees online studies) vertraut und lernen mehrere Möglichkeiten kennen, lebende Bienen im Unterricht einzusetzen. HOBOS ermöglicht rund um die Uhr den Zugriff auf in Echtzeit erhobene Messdaten in mehreren verkabelten Bienenstöcken europaweit. Die Betreuung der

TeilnehmerInnen erfolgt gemeinsam mit MitarbeiterInnen der Wiener Imkerschule.

Ziele:

Kennenlernen des Mess-Bienenstocks des HOBOS-Projektes, Umgang mit Bienen, Einsatz lebender Tiere im Unterricht

Referent: Mag. Peter Pany

Biologische Sammlungen an Schulen - Lehrmittel, Forschungsgegenstand und Konservierungsproblematik

Termin: 18.02.2016 und 25.02.2016 14:30-17:30

Ort: Zoologische Sammlung der Universität Wien, UZA 1, Althanstraße 14, 1090 Wien

LV-Nr.: **6616SKL005**

Inhalt:

Sammlungen neu aufbauen- inventarisieren und Pflegen unter betreuter Anleitung
Problematik von Befall und Zerstörung von Sammlungsobjekten
Archivalien und Bekanntes neu Entdecken
Richtiges "Sammeln und Entsameln"

Ziele:

- Vermittlung der Problematik von Sammlungen an Schulen und Universitäten
- Moderne Zugänge zum Sammlungswesen
- Erhaltung und Instandsetzung von Objekten
- Sammlungen als Ort der modernen Forschung für Schüler und Wissenschaftler
- Nutzung für VWAs

Referent:

Dr. Maximilian Petrasko, Assistentzkustos, Zoologische Sammlung der Universität Wien, Althanstraße

Wenn Bio-Wissen hilft, Probleme zu lösen

Termin: 26.2.2016 + 19.4.2016 jeweils 14:30-18:00

Ort: Universität Wien – AECC Biologie

LV-Nr.: **4016SAL001**

Inhalt:

Viele Schüler und Schülerinnen erkennen nicht, dass Wissen, das sie in der Schule erwerben, dazu dienen kann, Probleme im Alltag oder im späteren

Berufsleben lösen zu können. „Also macht es ja auch nichts, wenn man das „Schulwissen“ gleich nach der Prüfung wieder vergisst“. Im Rahmen dieser Fortbildung werden Unterrichtsaufgaben entwickelt, die Schülerinnen und Schüler darauf aufmerksam machen, dass Kompetenzen, die im Biologieunterricht erworben werden, in unterschiedlichen Berufsfeldern benötigt werden.

Referentin: Dr. Suzanne Kapelari

Rund um den Wald und das Holz – Der Schulkoffer zu den Holzarten wird vorgestellt

Termin: 18.2.2016 14:00-18:15

Ort: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien

LV-Nr.: **4016UBL001**

Inhalt:

50 % der Fläche Österreichs ist mit Wald bedeckt. Der Wald ist zugleich Lebensraum und Lebensunterhalt für viele Österreicher/innen. Welchen Nutzen haben wir vom Wald?

Vorstellung des Schulkoffers aus Holz, der im Rahmen eines eigenen Projekts von Forstexperten/innen und Pädagogen/innen entwickelt und 2015 fertig gestellt wurde. Er dient als „Leitfaden“ zur Integration der Themen Wald und Holz in den Unterricht (Sachunterricht).

Referent/in: Dipl.-Ing. Ochsenhofer Thomas, Dipl.-Ing. Leiter Thomas,

Handlungskompetenz im Gemüsebeet erwerben: spielerisch und schmackhaft den Garten erleben

Termin: 19.04.2016 14:00-18:30

Ort: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik Wien

LV-Nr.: **4016UBL002**

Inhalt:

Im zeitlichen Rahmen und der schulischen Infrastruktur werden verschiedene praktische Umsetzungsmöglichkeiten angeboten: (z.B.: Gemüse am Fensterbrett, Balkon oder Terrasse und auch im eigenen Garten) Gemüse selber anbauen, pflegen und ernten leicht gemacht! Das Gemüsebeet als Forschungs- und Lernort.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der Hochschule für Agrarpädagogik angeboten.

Referent/in: Dipl.-Ing. Ochsenhofer Thomas, Dipl.-Ing. Meixner-Katzmann Karoline

Treffpunkt Natur: Bach – Leben mit der Strömung

Termin: 1.6.2016 14:30-18:15

Ort: Bitte beachten Sie den Ort der Veranstaltung: Halterbach, Treffpunkt: Station Jägerwaldsiedlung der Autobuslinie 52A

LV-Nr.: **4016UBL006**

Inhalt:

Diese Veranstaltung der PH Wien findet in Kooperation mit den Naturfreunden Wien, mit Unterstützung der MA 22 – Wiener Umweltschutzabteilung, statt. Wie weit kann ich mit meinen Gummistiefeln gehen, ohne nasse Füße zu bekommen und was sagt mir das über die Strukturen im Bach? Welche Möglichkeiten finden die kleinen Bewohner, um mit der Strömung fertig zu werden und hat ein brauner Bach automatisch schlechte Wasserqualität?

Referent/in: Ulrike Reutterer/Alexandra Luszczak

Treffpunkt Natur: Frühlingserwachen – den ersten Blüten und Tieren auf der Spur

Termin: 31.3.2016 14:30 – 17:30

Treffpunkt: Schwarzenbergpark

LV-Nr.: **4016UBL007**

Inhalt:

Diese Veranstaltung der PH Wien findet in Kooperation mit den Naturfreunden Wien, mit Unterstützung der MA 22 – Wiener Umweltschutzabteilung, statt. Welche Tiere und Pflanzen kann man im zeitigen Frühjahr im Wald entdecken und wieso findet man viele Frühjahrsblüher nur kurze Zeit? Weshalb singen die Vögel im Frühjahr besonders schön?

Diese und andere Fragen beschäftigen uns an diesem Nachmittag, an dem wir voll in den Frühling eintauchen wollen.

Referent/in: Ulrike Reutterer/Alexandra Luszczak

Treffpunkt Natur: Der Wald im Frühling – Tierspuren und Pflanzenwachstum

Termin: 10.5.2016 14:30 - 17:30

Treffpunkt: Prater/Lusthaus

LV-Nr.: **4016UBL008**

Inhalt:

Diese Veranstaltung der PH Wien findet in Kooperation mit den Naturfreunden Wien, mit Unterstützung der MA 22 – Wiener Umweltschutzabteilung, statt. Haben die Bäume im Wald auch Blüten und wie vermehren sie sich eigentlich? Oft sieht man auf den ersten Blick in diesem Lebensraum keine Tiere. Welche Spuren verraten, wer hier versteckt wohnt?

Das sind nur einige der spannenden Fragen, denen wir heute nachgehen werden. Spiele und künstlerische Arbeiten ergänzen das Programm zu einem erlebnisreichen Nachmittag.

Referentinnen: Ulrike Reutterer/Alexandra Luszczak

Naturerfahrung im Klassenzimmer mit Schmetterling, Biene und Co.

Termin: 8.6.2016 14:30 – 17:30

Ort: Donauturm

LV-Nr.: **4016UBL004**

Inhalt:

Seit 2005 vermittelt die Stadt Wien auf der Schmetterlingswiese im Donaupark Volksschüler/innen Wissenswertes zum Thema Wiesenökologie. Im Rahmen einer Schmetterlings-Rätsel-Rallye dürfen die Kinder Tiere von Wiese und Teich einfangen und attraktive Raupen, Puppen und Falter aus der projekteigenen Zucht auf die Hand nehmen. Dieses Projekt und unsere gewonnenen Erfahrungen über die Wissensvermittlung ökologischer Zusammenhänge an Kinder werden vorgestellt.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Wiener Umwelthanwaltschaft statt.

Referentin: Dipl.-Ing Jaros Marion

Clever über alles: Dohlen in Wien - Stadttiere vor der Schulhaustür

Termin: 19.5.2016 14:30 - 17:30

Ort: Exkursion Ausgangspunkt Bahnhof Floridsdorf

LV-Nr.: **4016UBL005**

Inhalt:

Einige 100 Turmdohlenpaare brüten jedes Jahr in Wien. In Rauchfängen, in Dachtraufen oder in Bäumen. Turmdohlen sind - wie andere Rabenvögel auch - intelligent und erfinderisch, was in der Exkursion gut erkennbar wird. Beim Besuch von Brutplätzen im 20. und 21. Bezirk erschließt sich den TN der Lebensraum der Dohlen, wie auch dessen Nutzung in der Paarfindung, der Brutplatzsicherung, beim Nahrungserwerb und in der Aufzucht. Eine Veranstaltung im Zyklus: Stadttiere vor der Schulhaustür.

Referent/in: Michael Stocker

Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Unterricht

Termin: 26.4.2016 14:00-16:30

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4016UBL003**

Inhalt:

Welche Themen der Nachhaltigkeit und des Umweltschutzes kann ich in den Unterricht integrieren?

Was für Angebote gibt es, die im Unterricht (Sachunterricht) umgesetzt werden können?

Was für Materialien gibt es?

Welche Institutionen können mich unterstützen?

Eine Ideenbörse für den Unterricht zum Thema Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Diese Veranstaltung der PH Wien findet in Kooperation mit der Wiener Umweltschutzabteilung statt.

Referent: Georg Patak

Chemie

Chemie - von allen für alle

Termine: 12.4., 26.4., 31.5.2016 von 14:30 bis 17:30

Ort: NMS Staudingergasse, 1200 Wien

LV-Nr.: **6016LSL007**

Inhalt: Im Rahmen dieser Veranstaltung wird der gesamte Lehrstoff Chemie der Unterstufe mit Experimenten aufgearbeitet.

Das Programm ESCU (Experimentelle Schulchemie Unterstufe) umfasst über 40 Kurse, die aufbauend angeboten werden.

Voraussichtliche Themen:

ESCU 21: "Neutralisation"

ESCU 22: "Kochsalz"

ESCU 23: "Eisen"

ESCU 24: "Aluminium und Kupfer"

ESCU 25: "Baustoffe"

Neue Versuche mit Micky und Donald

Ziele:

Die Kursteilnehmer sollen

- 1) grundlegende Experimentiertechniken kennenlernen und beherrschen
- 2) motivierende Experimente durchführen
- 3) ein Versuchsrepertoire zu jedem Thema des Lehrplans bekommen

- 4) sicheren Umgang mit Geräten und Chemikalien üben
- 5) das Aufstellen, Bedienen und Reinigen der Gerätschaften üben

Referenten: Gerald Grois, Christian Mašin

Experimente und Aufgaben im Chemieunterricht der Sek.1

Termin: 3.3.2016

Ort: BRG 13, Wenzgasse 7, 1130 Wien

LV-Nr.: **6616SKL007**

Inhalt: Durchführen und Erarbeiten von Experimenten und Aufgaben, die zum Erreichen der Nawi-Standards 8 führen.

Ziele:

Chemielehrer/innen der Sek 1 werden unterstützt, ausgewählte Inhalte des Lehrplans in Experimenten und Aufgaben zu verankern.

Referentin: Elisabeth Niel

70. Fortbildungswoche Chemie Plus Lucis Naturwissenschaften

Termin: 24.2.2016

Ort: UNI-Wien, Fakultät für Physik, Strudelhofgasse 4, 1090 Wien

LV-Nr.: **3016CWB016**

Inhalt: Fachliche und fachdidaktische Fortbildung

Ziele:

Ziel der Veranstaltung ist es, in besonderem Maße die Umsetzung der Bildungsstandards und des kompetenzorientierten Unterrichtens zu unterstützen. Dazu werden neue Forschungsergebnisse der Naturwissenschaftlichen Didaktik und Best Practice Modelle der österreichischen Schulen zu einer beliebten und bekannten Fortbildungswoche vereint.

Es gibt u.a. Workshops zu folgenden Themen

- neuen Lehrplangeneration
- modularen Oberstufe
- neuen Reifeprüfung
- vorwissenschaftlichen Arbeit (bzw. zur bestehenden Praxis der Diplomarbeiten an BMHS)
- neue Medien im Unterricht

Referent/in: Brigitte Wolny, Martin Hopf, N.N.

Molekulköche und Zeldetektive - Forschend Lernen in den Lebenswissenschaften

Termin: 25.2.2016, 17.3.2016 jeweils 14:00-18:15

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4016SAL004**

Inhalt: Mit einfachen Experimenten können viele lebenswissenschaftliche Alltagsphänomene direkt erlebt werden. Ziel von forschendem Lernen ist jedoch nicht nur das direkte Erleben, es sollen auch Erklärungen für die Phänomene diskutiert und erarbeitet werden

Die Fortbildungsreihe findet im Rahmen und in Kooperation mit der AMGEN TEACH Initiative statt und wird von science2school gemeinsam mit dem Vienna Open Lab durchgeführt.

Referent/in: Dr. Bertsch Christian/ Garber Karin

Mathematik

ARGE Mathematik: Aktuelles zur SRP – der Countdown läuft

Termin: 23.02.2016 von 15:00 bis 18:15

Ort: G11, Geringergasse 2

LV-Nr.: **KPH 8670.001**

Inhalt:

Bei dieser Veranstaltung gibt es Infos zum Ablauf der sRP und Anregung zur Vorbereitung und Wiederholung des Kernstoffs.

Ziel:

Erfahrungsaustausch, Information betreffend Matura und Ideen für den Mathematikunterricht in der Vorbereitungsphase auf die Abschlussprüfung gewinnen.

Referentinnen: Sonja Kramer und Gritt Steinlechner-Wallpach

ARGE Mathematik: Maturanachmittag

Termin: 17.03.2016 von 15:00 bis 18:15

Ort: G11, Geringergasse 2

LV-Nr.: PH ?

Inhalt:

Information zu allen möglichen Fragen betreffend schriftlicher und mündlicher Reifeprüfung. Tipps zur Erstellung von kompetenzorientierten Fragen für die mündliche RP und Vorstellung von Kompensationsprüfungen

Ziel:

Aktuelle Informationen betreffend Matura

Referentinnen: Gritt Steinlechner-Wallpach + N.N.

ARGE Mathematik: Modulare Oberstufe und LBVO-neu

Termin: 14.04.2016 von 15:00 bis 18:15

Ort: G11, Geringergasse 2

LV-Nr.: KPH 8670.002

Inhalt:

Vorstellung der Mathematik-Lehrpläne der Module, Diskussion über Semesterplanungen und über neue Ideen zur Leistungsbeurteilung

Referentin: Gritt Steinlechner-Wallpach + N.N.

ARGE Mathematik: Schularbeitenerstellung - Workshop

Termin:	08.03.2016	(für die 6.KI)	15:00
	23.05.2016	(für die 5.KI)	15:00

Ort: G11, Geringergasse 2

LV-Nr.: ?

Inhalt: Möglichkeit einer gemeinsam erstellten SA für die 6.Klasse (bzw. 5.Klasse) - Durchführung der SA am 10.03. (bzw. 25.05.) 2016
Workshop dient der Vorbereitung dieser Schularbeitsangabe

Ziel: Kopierfertige Schularbeitsangabe erstellen, Sicherheit im Zusammenhang mit der Erstellung von Schularbeitsangaben gewinnen und Vergleich des eigenen Anspruchsniveaus mit den Anforderungen der gemeinsam erstellten Schularbeit

Referentinnen: Sonja Kramer und Gritt Steinlechner-Wallpach

Wenn Mathe-Wissen hilft, Probleme zu lösen

Termin: 3.3.2016 + 14.4.2016 14:00 - 17:30

Ort: Universität Wien – AECC Biologie

LV-Nr.: **4016MAL000**

Inhalt:

Viele Schüler und Schülerinnen erkennen nicht, dass Wissen, das sie in der Schule erwerben, dazu dienen kann, Probleme im Alltag oder im späteren Berufsleben lösen zu können. „Also macht es ja auch nichts, wenn man das „Schulwissen“ gleich nach der Prüfung wieder vergisst“. Im Rahmen dieser Fortbildung werden wir uns mit Unterrichtsaufgaben beschäftigen, die Schülerinnen und Schüler darauf aufmerksam machen, dass Kompetenzen, die im Mathematikunterricht erworben werden, in unterschiedlichen Berufsfeldern benötigt werden.

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der Universität Wien: AECC Kompetenzzentren für Didaktik im Rahmen des „[mascil-projekt](#)“ angeboten.

Referent/in: Dr. Susanne Kapelari

Physik

[ARGE Physik – Innovativer Laborunterricht](#)

Termin: 17. 03. 2016 von 17:00 bis 20:00

Ort: AECC Physik, Porzellangasse 4/2

LV.Nr.: **6616SKL002**

Inhalt:

Dass Laborunterricht nicht bloß aus Experimenten bestehen soll, bei denen die Schüler/innen kochrezeptartige Instruktionen abarbeiten, ist unbestritten. Aber wie kann ein innovativer, kompetenzorientierter Laborunterricht aussehen? Viele Vorschläge sind schon in den letzten Jahren gesammelt worden – diese Ergebnisse werden präsentiert und neue Ideen gemeinsam gesammelt. Alle Kolleg/innen, die Physik- und/oder Physik-Labor unterrichten, sind herzlich willkommen

Ihre Ansprechperson für diese Veranstaltung:

Sabine Sommer – sabine.sommer@phwien.ac.at

Ziele: Die Teilnehmer/innen sollen Ideen kennenlernen, wie man innovative Experimentierideen im Physik/Laborunterricht umsetzen kann. Darunter fallen sowohl fächerübergreifende Projekte, als auch vielfältige experimentelle Kompetenzen (z.B. Hypothesen aufstellen, Daten auswerten, ..).

Referentin: Susanne Neumann

70. Fortbildungswoche PlusLucis

Termin: 22. – 26. Februar 2016

Ort: Physikgebäude der Universität Wien, Strudlhofgasse 4, 1090 Wien

LV-Nr.: **3016CWB015**

Inhalt:

Wie jedes Jahr bietet die Fortbildungswoche des Vereins zur Förderung des physikalischen und chemischen Unterrichts eine Fülle an interessanten Vorträgen, Workshops und Exkursionen. Für Mitglieder des Vereins ist die Teilnahme an der Fortbildungswoche mit keinen Kosten verbunden. Die Anmeldung zu den Workshops und Exkursionen startet am 1. Jänner 2016, um zusätzliche Anmeldung über die PH wird dringend gebeten. Nähere Informationen über den Verein und die Anmeldung finden sie auf <http://pluslucis.univie.ac.at>.

The Science Lab – SchülerInnen interessieren – aktivieren – experimentieren (2)

Termin: 8.3.2016 + 19.4.2016 + 10.5.2016 jeweils 15:00-17:15

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4015SAL005**

Inhalt:

Das Science Laboratory ermöglicht:

Das Interesse an den physikalisch-chemischen Komponenten des Sachunterrichts durch Aufbau einfacher, durchschaubar-altersorientierter Low- Cost- Experimente, mit Materialien aus dem Alltag der Schülerinnen und Schüler zu wecken.

Referent/in: Prof. Ingrid Hantschk

Ökolog

Waldpädagogik in der Schule

Termin: 20.04.2016 von 14:00 bis 17:30

Treffpunkt: Bushaltestelle Lodererweg

LV-Nr.: **4016OKL006**

Inhalt: Der Workshop beinhaltet einerseits Selbsterfahrung in der Natur und andererseits werden waldpädagogische Methoden vermittelt, die die LehrerInnen selbst mit ihren Klassen umsetzen können.

Ziele:

- Auszeit vom Alltag und ankommen in der Natur (Selbsterfahrung)
- Spielerischer Wissenserwerb zu Tieren und Pflanzen des Waldes

Referent: Stefan Lirsch

Das Wurmhotel – vom Biomüll zur Kostbaren Erde

Termin: 06.04.2016 und 20.04.2016 von 14:00 bis 17:30

Ort: PH Wien

LV-Nr.: **4016OKL007**

Inhalt: Mit dem Wurmhotel-Projekt setzt auf praktische Wissensvermittlung für SchülerInnen & LehrerInnen durch Demonstration des Kreislaufs vom Biomüll zur Erde und stelle das „Begreifen“ in den Vordergrund.

Ziele:

- Begreifen wie aus „Müll“ in kurzer Zeit kostbare Erde wird als Basis für das Pflanzenleben
- Scheu vor Erde und ihren Bewohnern verlieren & verstehen der Schlüsselrolle von Kompostwürmern
- Begreifen wie wichtig gute Erde für gesunde Pflanzen und damit für eine gesunde Ernährung ist

Referent: Andreas Voglgruber

NAWI-Netzwerk-Steuergruppe 2015/16

Koordinatorin:

Ilse Wenzl

ilse.wenzl@univie.ac.at

Steuergruppenmitglieder:

Astrid Artner

astrid.artner@gmx.at

Ilse Bartosch

ilse.bartosch@univie.ac.at

Regina Breitenfeld

regina.breitenfeld@kanzlei-breitenfeld.at

Johannes Fuchs

johafuchs@hotmail.com

Hans Fuß

fus@brg19.at

Eva Lackner-Ibesich

eva.lackner-ibesich@aon.at

Walter Leditzky

led@brg19.at

Susanne Neumann

susanne.neumann@brg14.at

Johanna Novak

johanna.novak@ssr-wien.gv.at

Gritt Steinlechner

gritt.steinlechner@gmx.at

Ulrike Teutsch

ulrike.teutsch@gmail.com

Beteiligte Schultypen

Volksschule, NMS neue Mittelschule, WMS Wiener Mittelschule, Gymnasium (alle

Formen), HTL, HLW, Sonstige

Involvierte Fächer

Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Deutsch, Informatik,